

IV.

Zwei gemischte Chöre

a) Otto Richter: Werbung (Komp. 1893)

O Maidle, du bist mei Morgenstern,
so scheinst du mer freundlich zum Herze,
bist lieb wie die Schäfle am Himmel sind,
auf dene die Engele scherze.

Tralala.

O Maidle, du bist mei Frühlingssonn',
dei Blick, der gleicht ihre Strahle,
bei dir ist mer wohl, do fühl' i e Lust,
die könnt' mer kei König bezahle.

Tralala.

O du mei Gedanke, bei Tag und bei Nacht,
du Blum' von alle Juwele,
was hat dir jetzt des e Vergnüge gemacht,
mei Ruh' und mei Friede zu stehle?

Tralala.

O gib se mer wieder, i bitt' di schön,
du hast se im Händle verborge.
O gib mer des Händle, i geb dir en Ring,
und will di dei Lebtag versorge!

Tralala.

(Volkslied)

b) Oskar Wermann: Die schönste Zeit, op. 98, Heft 1, Nr. 1

Das ist die schönste Zeit, juchhei!
wenn morgens schon um zwei und drei
im Wald die Vöglein singen,
ja manches gleich nach Mitternacht,
ch' noch die liebe Sonn' erwacht,
sein Stimmlein läßt erklingen!

Das ist die schönste Zeit, juchhei!
wenn alles grün und blüht im Mai,
kein Gräslein bleibt verborgen,
der Himmel blau und lau die Luft,
die Berge klar und süß der Duft,
am Abend wie am Morgen!

Das ist die schönste Zeit, juchhei!
Ei, morgens schon um zwei und drei
mach flugs dich auf die Sohlen,
und freu dich all der Lust und Pracht,
und jauchz' und sing' bei Tag und Nacht,
wie's Gott dem Wald befohlen!

(Friedrich Oser)

15 Minuten Pause

II. TEIL

V.

Th. Morley: Zwei Tanz-Madrigale

a) Nun strahlt der Mai den Herzen

Nun strahlt der Mai den Herzen,
da muntre Knaben scherzen,
la, la, la, la.
Auf lustig grünem Platz
tanzt jeder mit dem Schatz,
la, la, la, la.

Des Winters lacht in Wonne
die goldne Frühlingssonne,
la, la, la, la.
Schalmeienklänge ziehn
die Mädchen her ins Grün!
la, la, la, la.

Wie? wollet ihr noch säumen,
die Jugendlust verträumen?
la, la, la, la.
O sagt, kommt ihr zum Tanz
und schlingt den Erntekranz?
la, la, la, la.

b) Feu! Feu!

Feu! Feu! Mein Herz brennt hell!
la, la, la, la.
O helft, bringt Rettung schnell!
Weh' mir! wo find' ich Hilfe?
Kein Retter weilet in der Nähe!
la, la, la, la.